

**Zeitschrift:** Die Kette : Schweizerisches Magazin für Drogenfragen  
**Herausgeber:** Die Kette, Dachverband der privaten therapeutischen Einrichtungen in der Drogenhilfe der Region Basel  
**Band:** 15 (1988)  
**Heft:** 4  
  
**Vorwort:** Editorial

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**die kette**  
Schweizerisches Magazin für  
Drogenfragen,  
Ramsteinerstrasse 20, 4052 Basel

Die kette erscheint viermal  
jährlich

## Herausgeber:

Die KETTE, Dachverband der  
privaten therapeutischen Einrich-  
tungen in der Drogenhilfe der  
Region Basel

## Redaktor:

Kurt Gschwind Botteron

## Redaktionsteam:

Benno Gassmann, Peter Hage-  
mann, René Steiner, Lothar  
Schmid, Linus Jauslin, Kathrin  
Jost

## Grafik, Lay-Out:

Oliver Vischer, grafisches  
Atelier, Basel

## Satz:

OEKO-Satz, Basel

## Druck:

Rumzeis-Druck

Preis pro Nummer: Fr. 7.50  
Jahresabonnement: Fr. 30.-

Wenn man ans Meer  
kommt  
soll man zu schweigen be-  
ginnen  
bei den letzten Grashal-  
men  
soll man den Faden verlie-  
ren

und den Salzschaum  
und das scharfe Zischen  
des Windes  
einatmen  
und ausatmen  
und wieder einatmen

Wenn man den Sand sägen  
hört  
und das Schlurfen der klei-  
nen Steine  
in langen Wellen  
soll man aufhören zu sollen  
und nichts mehr wollen  
wollen  
nur Meer

Nur Meer

(Erich Fried)

Damit möchten wir unse-  
ren Leserinnen und Lesern  
für die Festtage und das  
kommende Jahr alles Gute  
wünschen.

Das Redaktionsteam.



|   |             |
|---|-------------|
| <b>Haus Gilgamesch,<br/>Pilotprojekt ohne Abstinenzanspruch</b>                 | <b>S.3</b>  |
| <b>Körperlicher Entzug-<br/>Leiden für ein besseres Leben</b>                   | <b>S.4</b>  |
| <b>Drogenpolitik und Drogenhilfe: Neue<br/>Wege zeichnen sich ab</b>            | <b>S.7</b>  |
| <b>570'000 in der Schweiz- Neue Armut<br/>und garantiertes Mindesteinkommen</b> | <b>S.9</b>  |
| <b>Jugendschiff wieder unterwegs</b>  | <b>S.11</b> |
| <b>Lebensumstände machen Fixer krank</b>  | <b>S.13</b> |
| <b>Arbeitspapier Methadon 2</b>   | <b>S.15</b> |
| <b>Reflexe</b>  | <b>S.19</b> |
| <b>Radix-Foto-Ausstellung</b>   | <b>S.20</b> |
| <b>Reflexe</b>  | <b>S.24</b> |
| <b>Von der Drogenprophylaxe zur<br/>Gesundheitsförderung</b>                    | <b>S.25</b> |
| <b>Hausärzte zu Behandlung Suchtkranker</b>                                     | <b>S.30</b> |
| <b>Studie über Suchthilfe in der Region<br/>Basel</b>                           | <b>S.30</b> |
| <b>Literatur</b>  | <b>S.31</b> |



## Neue KETTE-Präsidentin Beatrice Alder

Der Dachverband der pri-  
vaten therapeutischen Ein-  
richtungen der Drogenhil-  
fe in der Region Basel,  
DIE KETTE, Herausge-  
ber des gleichnamigen Ma-  
gazins für Drogenfragen,  
hat eine neue Präsidentin:  
die bekannte Basler SP-Pö-  
litikerin Beatrice Alder ist  
im vergangenen Septem-  
ber an einer ausserordent-  
lichen Generalversamm-  
lung einstimmig in diese  
Funktion gewählt worden.  
Beatrice Alder, bekannt  
aus ihrer zwölfjährigen Tä-  
tigkeit im Basler Grossen  
Rat (Beendigung durch  
Amtszeitbeschränkung)  
und durch ihren Wahl-  
kampf bei den letzten Re-  
gierungsratswahlen, bei  
dem sie einen Sitz nur sehr

knapp verfehlte, möchte  
einen Teil der nun freige-  
wordenen Kapazitäten der  
Drogenhilfe zur Verfügung  
stellen und hatte sich daher  
für die Kandidatur bereit  
erklärt. Beatrice Alder ist  
1940 in Basel geboren und  
aufgewachsen. Sie ist Mut-  
ter von drei Kindern,  
Buchhändlerin und führt  
die Basler Buchhandlung  
"Narrenschiff". Sie hat sich  
schon seit je her für sozial  
Benachteiligte eingesetzt,  
und ihr spezielles Interesse  
galt und gilt dabei den Dro-  
genabhängigen. DIE KET-  
TE heisst Beatrice Alder in  
ihren Reihen herzlich will-  
kommen und wünscht ihr  
einen guten Start in die  
neue Aufgabe.

## Liebe Leserin, lieber Leser, Wir brauchen Ihre Unterstützung!

DIE KETTE, ein regiona-  
ler Zusammenschluss von  
mittlerweile zwölf Einrich-  
tungen der Drogenhilfe mit  
privater Trägerschaft, lei-  
stet im Stillen viel unspekta-  
kuläre Arbeit – Tätigkeiten,  
mit denen man sich selten  
Lorbeeren holt, die aber  
wichtig und sinnvoll sind.  
Als Dachverband initiiert  
und koordiniert DIE KET-  
TE etwa verbandsinterne  
Arbeitsgruppen, die aktuel-  
le Probleme bearbeiten und  
den fachlichen Austausch  
unter den Mitarbeiter/innen  
gewährleisten – Arbeits-  
gruppen, aus denen immer  
wieder Impulse kommen  
für neue Aktivitäten und  
Projekte. So sind an einem  
neuen Arbeitsprojekt für  
Methadonbezügler/innen  
(IGAM) u.a. KETTE-Ein-  
richtungen beteiligt, und  
auch ein weiteres neues  
Wohnprojekt für drogenab-  
hängige und Aids-betroffe-  
ne Menschen (Gilgamesch)  
wurde von einem Träger  
lanciert, der der KETTE  
angeschlossen ist (Hinweise  
auf beide Projekte in dieser  
Ausgabe). – Auf einem  
zweiten Geleise verfolgt  
DIE KETTE ein anderes

Ziel: Allen Menschen, die  
mit Drogen- und Suchtfrä-  
gen zu tun haben, auf sinn-  
volle Weise Informationen  
und Überblick über aktuel-  
le Themen, Entwicklungen  
und Probleme zu bieten.  
Dazu gibt der Dachverband  
„Das Schweizerische Ma-  
gazin für Drogenfragen die  
kette“ heraus und leistet da-  
mit einen Beitrag zu einer  
offenen und vielfältigen In-  
formation im Drogenbe-  
reich. – Alle diese Aufga-  
ben werden mit knappen  
materiellen Mitteln wahrge-  
nommen. Um die bisherige  
Tätigkeit zu gewährleisten  
und um neue Ziele zu ver-  
folgen, sind wir nach wie  
vor auf Ihre willkommene  
Unterstützung angewiesen.  
Deshalb: unterstützen Sie  
uns! Allen unseren treuen  
und den zukünftigen Spen-  
derinnen und Spendern  
sprechen wir hier unseren  
herzlichen Dank aus! Und  
wünschen Ihnen schöne und  
friedvolle Festtage.  
Für den Vorstand DIE  
KETTE, Peter Hagemann,  
Geschäftsführer  
**PS. Einen Einzahlungs-  
schein haben wir der letzten  
Ausgabe beigelegt.**